

Bewährte Berufskraftfahrer und Straßenbahnführer



Antrag zur Verleihung der von der Deutschen Verkehrswacht gestifteten Auszeichnung als bewährter Berufskraftfahrer / bewährter Straßenbahnführer

An die Deutsche Verkehrswacht e.V.

.....
....., den

Ich beantrage die Verleihung der Auszeichnung als bewährter Berufskraftfahrer/ bewährter Straßenbahnführer

- in Bronze für 5 Jahre Fahrzeit in Gold für 20 Jahre Fahrzeit
 in Silber für 10 Jahre Fahrzeit in Gold mit Eichenkranz für 30 Jahre Fahrzeit

(Bitte Zutreffendes ankreuzen)

1. Fahrerlaubnis wurde erteilt:

Kl.	am	ausgestellt von	Listennummer
1			
2			
3			
4			

2. Ich erkläre, ein Kraftfahrzeug / eine Straßenbahn in dem für die Auszeichnung in Frage kommenden Zeitraum wie folgt selbst regelmäßig geführt zu haben:

von	bis	ergibt Zeit
	Jahre Monate
	Jahre Monate
	Jahre Monate
		Gesamtzeit:Jahre Monate

Unterbrechungen von weniger als sechsmonatiger Dauer brauchen nicht angegeben zu werden. Ausfallzeiten wegen Kriegs-, Wehrdienst und Gefangenschaft werden auf die Bewährungszeit angerechnet.

3. Ich erkläre für den die Auszeichnung in Frage kommenden Zeitraum ferner:

(Bitte ankreuzen, wenn zutreffend)

- Als Halter oder Führer eines Kraftfahrzeuges / Führer einer Straßenbahn bin ich wegen einer Verletzung von Straßenverkehrsvorschriften gerichtlich nicht bestraft.
 Als Halter oder Führer eines Kraftfahrzeuges / Führer einer Straßenbahn bin ich wegen einer Verletzung von Straßenverkehrsvorschriften nicht mit einem Bußgeld belegt worden, das zu einer Eintragung in das Verkehrs-Zentralregister beim Kraftfahrt-Bundesamt geführt hat.
 Mir ist die Fahrerlaubnis nicht entzogen worden.
 Gegen mich ist kein Fahrverbot verhängt worden.
 Ich bin nicht wegen Begehung eines Verbrechens bestraft worden.
 Gegen mich läuft weder ein Verfahren nach dem Gesetz über Ordnungswidrigkeiten, noch ein Ermittlungs- oder Strafverfahren wegen einer Verletzung von Straßenverkehrsvorschriften, noch ein solches wegen eines Verbrechens aufgrund anderer Vorschriften.
 (Evtl. Urteile, Strafbefehle oder Bescheide sind auf besonderem Beiblatt zu erläutern.)

4. Ich erkenne die Bedingungen des mir ausgehändigten Merkblattes an. Ich verpflichte mich, Verleihungsurkunde, Anstecknadel, Plakette und Ausweis unaufgefordert und unverzüglich zurückzugeben, wenn ich die Bedingungen der Auszeichnung nicht mehr erfülle.

5. Den Kostenbeitrag in Höhe von €15,30 füge ich als Verrechnungsscheck bei

**Meine vorstehenden Angaben entsprechen der Wahrheit.
Ich bin damit einverstanden, dass die Privatauskunft der
bearbeitenden Verkehrswacht erteilt wird**

..... überwiesen.

Zu beachten!
Fragebogen nur mit Schreibmaschine oder in deutlicher
Blockschrift auszufüllen

.....
Name / Vorname

.....
Straße

.....
PLZ / Wohnort

.....
Datum und Unterschrift des Antragstellers